



IHRE REISE

*Expedition Rund um Island und
Südwestgrönland: Premiere
zwischen Feuer und Eis*

Reisetermin

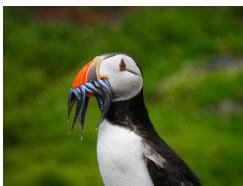
23.06.2027 - 08.07.2027

Reisedauer

16 Tage

Reederei / Schiff

HANSEATIC inspiration / Hapag-Lloyd Cruises



Außenkabine, KAT: 1, ca. 22 qm Deck 4-6



Doppelbelegung



€ 12.890

pro Person

Einzelbelegung



€ 16.997

pro Person

Panoramakabine, KAT: 2, ca. 21 qm, Deck 4 und 5



Doppelbelegung



€ 13.420

pro Person

Einzelbelegung



€ 17.686

pro Person



French Balcony Kabine, KAT: 3, ca. 23 qm, Deck 6



Doppelbelegung

2
€ 13.920

pro Person

Einzelbelegung

1
€ 18.336

pro Person

French Balcony Kabine, KAT: 5, ca. 21 qm Deck 7



Doppelbelegung

2
€ 14.270

pro Person

Einzelbelegung

1
€ 18.791

pro Person

Balkonkabine, KAT: 4, ca. 27 qm, Deck 5



Doppelbelegung

2
€ 15.090

pro Person

Einzelbelegung

1
€ 21.446

pro Person

Balkonkabine, KAT: 6, ca. 27 qm. Deck 6 und 7



Doppelbelegung

2
€ 15.590

pro Person

Einzelbelegung

1
€ 22.146

pro Person



Balkonkabine, KAT: 7, ca. 27 qm, Deck 6



Doppelbelegung

2 people
€ 16.090

pro Person

Einzelbelegung

1 person
€ 22.846

pro Person

Balkonkabine, KAT: 8, ca. 27 qm, Deck 7



Doppelbelegung

2 people
€ 17.620

pro Person

Einzelbelegung

1 person
€ 24.988

pro Person

Junior Suite, KAT: 9, mit Balkon, ca. 42 qm, Deck 6 und 7



Doppelbelegung

2 people
€ 20.970

pro Person

Einzelbelegung

1 person
€ 42.740

pro Person

Grand Suite, KAT: 10, mit Veranda, ca. 71 qm, Deck 6 und 7



Doppelbelegung

2 people
€ 27.670

pro Person

Einzelbelegung

1 person
€ 56.140

pro Person



HANSEATIC inspiration Garantie-Balkonkabine Kabine KAT. 4 PLATIN



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Garantie-Außenkabine, KAT: 0



Doppelbelegung



Nicht verfügbar

Einzelbelegung



Nicht verfügbar



Mi., Reykjavik/Island, Abfahrt 19.00 Uhr
23.06.2027

Heimaey/Westmännerinseln

Do.,
24.06.2027

Mystik und Abenteuergeist liegen über den Westmännerinseln vor Islands Südküste. Heimaey ist nicht nur die größte und einzige bewohnte Insel des Archipels, sondern auch die mit den meisten bekannten Vulkanaustrüchen. 1973 brach der Vulkan Eldfell aus und begrub den größten Teil des Ortes unter sich. Dank einer schnellen Evakuierung, größtenteils mit Fischkuttern, konnten alle Bewohner rechtzeitig in Sicherheit gebracht werden. Die Lavalandschaft und das Eldheimar-Museum bezeugen heute eindrucksvoll den Vorfall. Ihr Expeditionsteam von Bord bietet Wanderungen in verschiedenen Längen an. Nutzen Sie zum Beispiel die Chance, um den Eldfell zu besteigen oder die Lavaformationen an der Steilküste zu bestaunen. Tipp Ornithologie: Die Hafeneinfahrt bietet gute Möglichkeiten zur Sichtung von Trottellummen, Dreizehenmöwen und Eissturmvögeln. Auf den Wiesenflächen außerhalb des Ortes sind meist Wiesenpieper und Bachstelzen zu beobachten. Wer es bis zum Südkap schafft, wird mit ersten Papageitauchern belohnt.

Fr., Entspannung auf See
25.06.2027



Islands Ostküste (Seydisfjördur)

Fjorde, Fischerdörfer und Freiheitsgefühl: Islands Ostküste zeichnet sich durch beeindruckende Bergketten, große Wälder, fruchtbare Täler und tiefblaue Meeresarme aus. Eine Entdeckerwelt auch geologisch, wie Ihnen Ihre Experten an Bord vermitteln. Die Region ist bekannt für ihre Magmakammern mit farbenfrohen Mineralien und ihre bizarre Rhyolithformationen. Der Fischerort Seydisfjördur liegt idyllisch am Ende des gleichnamigen Fjords, umgeben von bis zu 1.000 m hohen Bergen, die fast immer schneedeckt sind. Im Ortskern finden sich viele historische Holzbauten im Stil der 1920er-Jahre, die vom Reichtum aus den Zeiten des Heringsbooms zeugen. Kleine Kunstmuseen, Cafés und Geschäfte laden Sie bei Ihrem individuellen Landgang zum Verweilen ein. Auf eigene Faust erkunden Sie die nähere Umgebung mit ihren Wasserfällen auf zahlreichen Wegen direkt vom Schiff aus. Tipp Ornithologie: Im Naturreservat Skalanes* können Küstenseeschwalben, Rotschenkel, Uferschnepfen und Rotdrosseln gut beobachtet werden. An der Küste sitzen gern die großen Mantelmöwen, und meist balzen zu dieser Jahreszeit Bekassinen in der Luft. Die größeren Bäche, die sich in die Bucht ergießen, sollten nach der wunderschönen Krägenente abgesucht werden, die in Europa einzig auf Island brütet.

Sa.,
26.06.2027

Islands Nordküste (Husavik , Grimsey , Akureyri, Djupavik)

Einsam und ergreifend, so malen Fjorde und Meer ihr Naturgemälde an Islands Nordküste. Hier sind Sie dem Polarkreis nah, und leidenschaftlicher Entdeckergeist umgibt das Schiff. Abseits bekannter Pfade geht der Kurs zu den schönsten Zielen der Halbinsel und der Inseln. Als älteste Siedlung Islands gilt der Fischerort Husavik, bekannt als einer der besten Orte Europas zur Walbeobachtung. Vielleicht sichten Sie die Meeresgiganten bereits von Bord aus. Lassen Sie sich auch von der Natur an Land in den Bann ziehen, wenn Sie mit Ihren Experten auf den Hausberg Husavikurkjall und zum See Botnsvatn wandern. Husavik ist auch Ausgangspunkt für Touren* in das Umland, etwa zum Dettifoss-Wasserfall mit rund 45 m Fallhöhe und zur Asbyrgi-Schlucht – einer Sage nach hinterließ ein riesiges Pferd des Göttervaters Odin das Felsbecken. Der Expeditionskurs führt Sie weiter zu einem magischen Ziel: dem Polarkreis auf der Insel Grimsey, 40 km nördlich von Island. Damit ist das Eiland der einzige bewohnte Ort Islands, an dem die Mitternachtssonne zu sehen ist. An den Steilküsten und Stränden brüten Millionen Vögel, die in den fischreichen Gewässern reichlich Nahrung finden. Machen Sie sich selbst ein Bild davon bei den Wanderungen mit Ihren Experten zum Polarkreismonument, Vogelfelsen und Leuchtturm. Mit Akureyri zeigt sich an einem lang gestreckten Fjord eine Perle des Nordens. Nehmen Sie sich Zeit, die charmante Innenstadt mit Holzhäusern des späten 19. Jh. individuell zu erkunden, und schlendern Sie durch die lebhaften Gassen. Lohnenswert ist auch ein Besuch des botanischen Gartens: Die wohl einzigartige Pflanzensammlung umfasst beinahe alle einheimischen und mehrere Hundert fremde Pflanzenarten. Die Heimat des Schriftstellers Jon Sveinsson ist auch Ihr Tor zur majestätischen Natur im Umland, die Sie am besten bei einem Ausflug* erkunden. Mit den Heringsschwärmen kamen und gingen einst die Menschen von Djupavik. Die Geschichte beginnt 1917, als hier eine Heringssalzerei gegründet wurde. Die Anlage wurde bald zum größten Arbeitgeber der Region, sodass in den 1930er-Jahren eine moderne Heringsfabrik errichtet wurde, damals die größte ihrer Art in Europa. Bereits nach 20 Jahren waren die Fangquoten so gering, dass die Produktion eingestellt werden musste. Ein Rundgang durch die verlassenen Gebäude mit stillgelegten Maschinen und riesigen Tanks ist wie eine Reise in die Vergangenheit. Erkunden Sie diesen Geisterort individuell. Alternativ wandern Sie mit Ihren Experten entlang des Fjordufers und auf die Berge in der Umgebung. Tipp Ornithologie: An Islands Nordküste können viele Vogelarten gesichtet werden: Häufig sind Eiderenten und Küstenseeschwalben. Auf dem Wasser sind neben Papageitauchern meist Tordalken und Trottellummen zu sehen. Mit viel Glück zeigt sich die Sumpfohreule, der Merlin oder sogar ein Gerfalke. Das grazile Odinshühnchen lässt sich hier meist aus unmittelbarer Nähe beobachten, und die Wiesen beherbergen Goldregenpfeifer.

So.,
27.06.2027 -
Di.,
29.06.2027

Entspannung auf See

30.06.2027



Grönlands Südküste (Skjoldungensund, Fahrt durch den Prins Christian Sund [eisabhängig], Arsukfjord)

„Naturwunder voraus!“ heißt es an Grönlands Südküste. Die polarerfahren Crew an Bord reagiert flexibel, immer mit dem Ziel, Ihnen das größtmögliche Erlebnis zu bieten. Im Skjoldungensund geht es tief hinein in eine fantastische Fjordlandschaft. Auf beiden Seiten des Schiffes ragen die Berge mehrere Hundert Meter steil in die Höhe. Gletscher und Wasserfälle säumen den Kurs. Die Zodiacs werden zu Wasser gelassen für eine Anlandung im Dronning Marie Dal. Dramatische Berge, wilde, unberührte Natur – erleben Sie Grönlands rauhe Schönheit in ihrer reinsten Form bei einer Wanderung. Stets mit dabei: Ihre Experten, die Ihnen Vegetation, Tierwelt und Geologie erläutern. Ein berauschendes Monumentalbild der Natur eröffnet die eisabhängige Fahrt durch den Prins Christian Sund – eine der schönsten Passagen in Grönland, 64 km lang, an manchen Stellen kaum 500 m breit. Wasserfälle und Gletscher, die ins türkisblau leuchtende Wasser hineinreichen, und bunte Fischerhütten ziehen an Ihnen vorüber. Der Ruf „Wale voraus!“ kann jederzeit von der Brücke ertönen, und an Bord bieten sich Ihnen auf den vielen offenen Decksflächen beste Möglichkeiten für Beobachtungen. Ein Schmuckstück ist auch der Arsukfjord. „Arsuk“ bedeutet im Grönländischen so viel wie „beliebter Ort“, und als solcher erweist sich der Fjord bei einer Wanderung. Zusammen mit Ihren Experten beobachten Sie in der weiten Tundra mit Glück Moschusochsen. In der Geisterstadt Ivigtut gewinnen Sie hingegen Einblicke in die Epoche des Bergbaus – vielleicht finden Sie Erinnerungsstücke aus Kryolith und Siderit, die hier abgebaut wurden. Tipp Ornithologie: Im Juli ist Grönland ein idealer Ort zur Vogelbeobachtung, da viele arktische Vogelarten in dieser Zeit brüten und die Region von Zugvögeln belebt wird. Zu den häufigsten Arten, die Sie in Grönland sichten können, gehören die Dreizehenmöve, der Eissturmvogel und die Trottellumme.

Grönlands Westküste (Nuuk, Egedesfjord, Disko Bucht/Illulissat-Eisfjord, Sisimiut)

Im magischen Licht der Arktis beleuchten Sie die Wunder der Westküste Grönlands nördlich des Polarkreises. Still und weit ist die Landschaft, in der sich immer wieder Zeugnisse einer 4.500 Jahre alten Kultur finden, die von der Welt fast vergessen scheint. In Grönlands Hauptstadt Nuuk schlägt das Herz der Nation. Hier spiegelt sich Historie im Kolonialhafen und Moderne im Zentrum wider. Bummeln Sie durch die Fußgängerzone mit vielen Geschäften, die Kunsthhandwerk anbieten. Im Nationalmuseum sind ca. 500 Jahre alte Mumien und Robbenfellboote ausgestellt. Oder Sie besuchen das Kunstmuseum mit einer Sammlung von rund 300 Bildern und grafischen Werken sowie 400 Figuren aus Speckstein. Einer Freilichtbühne mit steil aufragenden Felsen gleicht der fast 100 km lange Egedesfjord. Ihr Tag steht ganz im Zeichen der großartigen Natur: Mit den Zodiacs fahren Sie entlang der blau-weißen Gletscherfront und landen an einem kleinen Strand an. Eine sportliche Wanderung bringt Sie ganz nah an den Gletscher und zu schönen Aussichtspunkten mit Panoramablick über den Fjord. Die Disko Bucht sorgt für noch größere Erlebnismomente: Eisskulpturen in unterschiedlichsten Formen driften langsam durch das weite Areal. Genießen Sie dieses Naturschauspiel von Ihrem Logenplatz an Deck aus – oder seien Sie bei einer Zodiacfahrt mittendrin. Vom Sonnenlicht angestrahlt, leuchtet das Eis in einem faszinierenden Farbenspiel von Weiß bis Azurblau. Lassen es die Bedingungen vor Ort zu, geht es auch zum weltberühmten Illulissat-Eisfjord. Hier erleben Sie, wie einer der aktivsten Gletscher der Welt majestätische Eisberge in die Weite des Fjords entlässt – ein unglaubliches UNESCO-Welterbe. Über 4.000 Jahre zurück und damit tief in die Saqqaq-Kultur weisen die ältesten Siedlungsspuren von Sisimiut, wo die sehenswerte Altstadt wie ein Museumsdorf wirkt. Wandern Sie mit Ihren Experten über Felsen und durch die Tundra – zu Relikten aus der Walfangära. Eine Wanderung zur Teleinsel führt Sie ebenfalls Jahrtausende in der Zeit zurück zu alten Ruinen und Gräbern, gekrönt von großartigen Aussichten auf Sisimiut und die Küste. Tipp Ornithologie: Lassen Sie sich erneut überraschen. Vielleicht sichten Sie Meerstrandläufer, Polarmöwen, Wanderfalken und Kolkrahen – und in der Disko Bucht mit Glück den Gerfalken, die größte Falkenart der Welt.

Kangerlussuaq/Grönland, Ankunft 06.00 Uhr

Sonderflug Kangerlussuaq – Deutschland**

Do.,
04.07.2027 -
Mi.,
07.07.2027

Do.,
08.07.2027



Im Preis inbegriffen

- Alle Anlandungen/Fahrten in bordeigenen Zodiacs (Einsatz der Zodiacs ist abhängig vom Zielgebiet und von behördlichen Genehmigungen)
- Erfahrene Experten verschiedener Fachgebiete begleiten jede Reise, halten Präsentationen/multimediale Vorträge, beantworten fundiert Fragen zum Fahrgebiet und begleiten die Zodiacfahrten/Anlandungen und Wanderungen ab/bis Schiff
- Nutzung der interaktiven Ocean Academy mit individuellen Wissensformaten
- Umfangreiche Informationen zur Reise vorab, zum Beispiel zur Arktis und zur Antarktis, zur Südsee und zum Amazonas sowie Expeditionslandkarten
- In jeder Kabine: Champagner zur Begrüßung, mit alkoholfreien Getränken täglich neu gefüllte Minibar (Junior und Grand Suiten mit zusätzlicher Auswahl), Kaffeemaschine (auf Wunsch Tee), 24-Stunden-Kabinenservice
- Leihweise an Bord: ein Fernglas und zwei Sets Nordic-Walking-Stöcke direkt in der Kabine, außerdem warme Parkas, Gummistiefel, Schnorchelausrüstungen
- Umfangreiches Infotainment mit Live-Übertragung sowie Aufzeichnungen der Expertenvorträge, Vorauskamera, Seekarte, Filmen u.v.m., persönliches E-Mail-Postfach, Internetzugang via WLAN (kostenfrei für eine Stunde pro Gast und Tag, satellitenabhängig vor allem in polaren Gebieten)
- Hafen-/Destinationsinformationen (nach Verfügbarkeit) in der Kabine
- Internationale Gourmetküche als Vollpension an Bord mit Frühstück (inkl. Früh- und Spätaufsteherfrühstück), Bouillon, Nachmittagskaffee/Teezeit, Mittag- und Abendessen (abends drei Restaurants mit flexiblen Tischzeiten zur Wahl)
- Ausgewählte Softdrinks
- Hafen- und Flughafengebühren
- Umfangreiches Sportangebot: Fitnessbereich mit Meerblick, Kursprogramm, je nach Reiseziel verschiedene zusätzliche Sportaktivitäten an Land (Personal Training gegen Aufpreis)
- OCEAN SPA mit finnischer Meerblick-Sauna, Dampfsauna sowie Ruhebereich innen/außen (Spa-Anwendungen und Friseur gegen Aufpreis)

Nicht im Preis inbegriffen

- Flugan- und Abreise, wenn Sonderflüge ab/bis Deutschland nicht inkludiert sind
- weitere Reiseversicherungen
- Visa- oder Passgebühren (falls erforderlich)
- persönliche Ausgaben (Einkäufe, optionale Ausflüge)
- sonstige im Programm nicht genannte Leistungen
- Anreisepaket Reykjavik: 560 €



Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "HANSEATIC inspiration". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffsseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere

199

Bordsprachen



Eisklasse

PC-6

*Special
international*

